# Verlagsmerkblatt für Autor*innen

## I. Allgemeine Publikationshinweise

### 1. Manuskripte und Zuschriften:

Voraussetzung für die Einreichung eines Manuskriptes an die Redaktion ist, dass die Arbeit noch nicht publiziert oder an anderer Stelle zur Publikation eingereicht wurde. Über die Annahme von Manuskripten entscheiden die Herausgeber. Für den Inhalt der einzelnen Beiträge trägt ausschließlich der Autor/die Autorin die wissenschaftliche Verantwortung.

Zur Sicherung der Qualität durchlaufen Beiträge, bevor sie in der ZöR veröffentlicht werden, ein Peer-Review-Verfahren.

### 2. Einreichung von Manuskripten:

Manuskripte für alle Heftbereiche sind per E-Mail in einem gängigen Textverarbeitungsprogramm bei den Herausgebern (Univ.-Prof. Dr. András JAKAB und Univ.-Prof. Dr. Sebastian SCHMID an der Redaktionsadresse <zoer@plus.ac.at>) einzureichen. Die Themenauswahl ist in Absprache mit den Herausgebern zu treffen.

### 3. Korrespondenzanschrift:

Bitte führen Sie diese am Ende Ihres Beitrages an:
*Textbeispiel:* **Korrespondenz:** Titel *Vorname Nachname*, evtl Titel, postalische Adresse, Land, <E-Mail-Adresse>.
ORCID: https://orcid.org/0000-0002-0294-2910.

### 4. Fahnen:

Diese erhalten Sie nach Übermittlung Ihres Manuskriptes direkt von unserem Setzer mittels E-Mail (PDF-Datei); bitte ausdrucken, leserlich korrigieren und binnen 5 Werktagen nach Erhalt an die Herstellung des Verlag Österreich (Frau Petra NASCHENWENG, E: p.naschenweng@verlagoesterreich.at) retournieren. Bitte beschränken Sie Ihre Korrekturen auf das unbedingt Erforderliche (Fehler udgl) und vermeiden Sie kostenaufwändige Umformulierungen, Hinzufügungen, Streichungen etc.

### 5. Werknutzungsrechte und Rechteeinräumung Literar-Mechana:

Voraussetzung für die Einreichung eines Manuskriptes bei der Redaktion der Zeitschrift ist, dass die Arbeit noch nicht publiziert oder an anderer Stelle zur Publikation eingereicht wurde. Urheberrechte: Die in dieser Zeitschrift veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte, insbesondere das der Übersetzung in fremde Sprachen, vorbehalten. Der Rechtsschutz gilt auch gegenüber Datenbanken und ähnlichen Einrichtungen. Kein Teil dieser Zeitschrift darf außerhalb der Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ohne schriftliche Genehmigung des Verlages in irgendeiner Form durch Photokopie, Mikrofilm oder andere Verfahren reproduziert oder in eine von Maschinen, insbesondere von Datenverarbeitungsanlagen verwendbare Sprache übertragen werden. Auch die Rechte der Wiedergabe, insbesondere durch Vortrag, Funk- und Fernsehsendungen, im Magnettonverfahren oder auf elektronischem, digitalem oder ähnlichem Wege, bleiben vorbehalten.

Für den Fall der Annahme und Veröffentlichung eines eingereichten Manuskriptes geht das zeitlich und räumlich unbeschränkte, ausschließliche Werknutzungsrecht für alle Sprachen vom Autor/von der Autorin auf den Verlag über. Dies gilt insbesondere für das Recht der Veröffentlichung, der Vervielfältigung in allen technischen Verfahren, der Verbreitung, öffentlichen Wiedergabe und Verwertung in jedweder, auch in elektronischer Form. Letztere schließt insbesondere das Recht der Speicherung in Datenbanken, der Vervielfältigung auf Speichermedien aller Art, der Ausgabe aus Datenbanken in allen Formen einschließlich der Sendung sowie der Verbreitung von Vervielfältigungsstücken an die Benutzer von Datenbanken ein. Die Einreichung des Manuskripts gilt als diesbezügliche Erklärung des Einverständnisses zur Einräumung sämtlicher Rechte durch den Autor/die Autorin. Bei Beiträgen von Arbeitsgruppen wird vorausgesetzt, dass die Publikation von allen beteiligten Autoren genehmigt wurde und dass alle mit der Einräumung sämtlicher Rechte an den Verlag einverstanden sind.
Das Erlöschen der Ausschließlichkeit des eingeräumten Verlagsrechts mit Ablauf des dem Jahr des Erscheinens des Beitrags folgenden Kalenderjahres gilt nicht für die Verwertung durch Datenbanken. Der Autor/die Autorin räumt dem Verlag für die Dauer des Vertrages alle durch die Verwertungsgesellschaft Literar-Mechana wahrgenommenen Rechte und gesetzlichen Vergütungs- und Beteiligungsansprüche nach deren Satzung, Wahrnehmungsvertrag und Verteilungsplan zur gemeinsamen Einbringung ein. Der Autor/die Autorin ist damit einverstanden, dass der Verlag den ihm/ihr nach den jeweils geltenden Verteilungsplänen der Verwertungsgesellschaft Literar-Mechana zustehenden Verlagsanteil direkt ausgezahlt erhält, wobei sich der Autor/die Autorin verpflichtet, der Literar-Mechana gegenüber die Rechteeinräumung an den Verlag bei der Werkmeldung zu bestätigen. Der Anteil des Autors/der Autorin bleibt davon unberührt. Für die Auszahlung und Abrechnung der durch die Verwertungsgesellschaften wahrgenommenen
Rechte und gesetzlichen Vergütungs- und Beteiligungsansprüche gelten deren Verteilungsbestimmungen.
Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw in dieser Zeitschrift berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnung nicht zu der Annahme, dass solche Namen im Sinne der Waren- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürften.

**6. Freiexemplare / Fortdrucke:**

Die Autoren erhalten ein Freiexemplar des entsprechenden Heftes, sowie 30 Fortdrucke Ihrer Arbeit nach Erscheinen vom Verlag Österreich per Post zugesandt. Ansprechpartnerin ist Frau Barbara ÖCKHL- VERONIK, T: +43 (0)1 610 77-407, E: b.oeckhl-veronik@verlagoesterreich.at.

**7. Stammdatenblatt:**

Für den Versand der Freiexemplare benötigen wir einige persönliche Daten von Ihnen. Füllen Sie diesbezüglich das beim Fahnenversand übermittelte Stammdatenblatt inkl „Copyright Transfer Statement“ (Abtretung der Werknutzungsrechte und Rechteeinräumung Literar-Mechana) aus und über- mitteln dieses an den Verlag Österreich (Frau Petra NASCHENWENG, E: p.naschenweng@verlagoesterreich.at).

## II. Formatvorgaben und Zitierhinweise

**1. Gestaltungs- und Zitierhinweise:**

Beiträge der ZöR sind nach den Gestaltungs- und Zitierhinweisen unseres Style Guides bzw der MS-Word-Formatvorlage für Beiträge einzurichten. Sie finden diese im Zeitschriftenbereich der ZöR auf der Website des Verlag Österreich (www.verlagoesterreich.at) abrufbar.